

## First Invest Immobilien GmbH & Co.KG

Kassel

### Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011

#### Bilanz

<b>AKTIVA</b>		
	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR
<b>A. ANLAGEVERMÖGEN</b>	5.631,00	7.673,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	4,00	543,00
II. Sachanlagen	5.627,00	7.130,00
<b>B. UMLAUFVERMÖGEN</b>	26.606,43	39.797,09
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	15.377,07	4.218,96
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	11.229,36	35.578,13
<b>C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN</b>	6.015,41	811,14
D. NICHT DURCH VERMÖGENS-EINLAGEN GEDECKTER VERLUST-ANTEIL PERSÖNLICH HAFTENDER GESELLSCHAFTER	964,16	3.176,94
E. NICHT DURCH VERMÖGENS-EINLAGEN GEDECKTER VERLUST-ANTEIL KOMMANDITISTEN	27.982,96	36.231,62
<b>SUMME Aktiva</b>	<b>67.199,96</b>	<b>87.689,79</b>
<b>PASSIVA</b>		
	31.12.2011 EUR	31.12.2010 EUR
I. Jahresüberschuss		
<b>A. KAPITAL STILLER GESELLSCHAFTER</b>	0,00	26.900,00

AKTIVA		
B. RÜCKSTELLUNGEN	3.400,00	3.750,00
C. VERBINDLICHKEITEN	63.799,96	57.039,79
davon mit einer Restlaufzeit bis zu 1 Jahr: EUR 28.554,42 (EUR 21.760,14)		
<b>SUMME Passiva</b>	<b>67.199,96</b>	<b>87.689,79</b>

## Anhang zum Jahresabschluss per 31.12.2011

### 1. Allgemeine Angaben

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2011 der First Invest Immobilien GmbH & Co. KG wurde nach den Vorschriften des HGB aufgestellt.

First Invest Immobilien GmbH & Co KG

Werner-Hilpert-Straße 21, 34117 Kassel

Der Anhang wird unter Berücksichtigung der größenabhängigen Erleichterungen der §§ 274, 288 HGB erstellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren (§ 275 Abs. 2 HGB) gegliedert.

Die Gesellschaft ist buchmäßig überschuldet. Gleichwohl kann von der Fortführung des Unternehmens ausgegangen werden.

Die Gesellschaft ist auf die finanzielle Unterstützung durch die Gesellschafter angewiesen.

Soweit ein Wahlrecht hinsichtlich einer Angabe in der Bilanz bzw. in der Gewinn- und Verlustrechnung einerseits oder dem Anhang andererseits besteht, wurde der Vermerk in der Bilanz gewählt.

Die dem Vorjahresabschluss zum 31.12.2010 zugrunde liegenden Ansatz-, Bewertungs- und Ausweismethoden werden unverändert fortgeführt.

### 2. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beachtet.

Für geringwertige Wirtschaftsgüter wurde vom Wahlrecht gemäß § 6 Abs. 2 EstG Gebrauch gemacht und im Jahr der Anschaffung zugleich ein Abgang unterstellt. Die Grundsätze der Poolbewertung nach § 6 Abs. 2a EstG wurden auch für die Handelsbilanz angewandt.

Das Kommanditkapital ist voll eingezahlt.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben alle eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Liquide Mittel, Kassenbestände und Guthaben bei Kreditinstituten, wurden mit dem Nennwert bilanziert.

Die Rückstellungen wurden so bemessen, dass sie nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung allen erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen Rechnung tragen.

Die Verbindlichkeiten sind mit den Rückzahlungsbeträgen angesetzt.

Die Restlaufzeit beträgt regelmäßig bis zu einem Jahr. Die Gesellschafterverbindlichkeit wird mit einer Restlaufzeit von einem bis fünf Jahren angesetzt.

-2-

Währungsforderungen sind zum Tageskurs am Bilanzstichtag oder zu einem niedrigeren Kurs angesetzt. Währungsverbindlichkeiten sind zum Tageskurs am Bilanzstichtag bzw. einem höheren Kurs bewertet.

### 3. Sonstige Angaben

#### Geschäftsführung

Zur Geschäftsführung ist die Komplementärin First Invest Immobilien Verwaltungs GmbH berechtigt und verpflichtet.

Handelnd als Geschäftsführer der Komplementär-GmbH ist

Herr Manfred Baker, Kaufmann

Die Komplementärin ist von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit.

Kassel, den 06.06.2013

*gez. Manfred Baker*

Geschäftsführer

Der Jahresabschluss wurde von der Gesellschafterversammlung am 06.06.2013

festgestellt.